

Nur im Börsenblatt angezeigt.

[8675]

Zum neuen Schulkursus empfehle ich Ihnen zur Lagerergänzung:

Turn - Lehrmittel.

Riggeler, J., Turninspektor, Turnschule für Knaben und Mädchen. Taschenformat. I. Teil. Das Turnen für die Elementarklassen. 8. Aufl. 1 M 80 J.

Von **J. J. Hauswirth** durchgesehene Ausgabe mit Porträt. 2 M 20 J.

II. Teil. Das Turnen für die Realklassen. 5. umgearb. Aufl. 1 M 80 J.

— **Anleitung zum Turnen mit dem Eisenstab.** Mit 48 Figuren. Taschenformat. 1 M 80 J.

* Gleichwie die „Turnschule für Knaben und Mädchen“ ist auch dieser Leitfaden schnell beliebt und vielfach eingeführt worden.

Büch.

Fr. Schuttheß.

Nur hier angezeigt!

[8732]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Graf Arco.

Trauerspiel in fünf Aufzügen

von

Max Neel.

Preis 1 M ord., 70 J netto bar u. 13/12 Expte.

Auslieferung nur in Leipzig bei meinem Kommissionsär Herrn Eduard Baldamus.

Die Handlung, welche in Tirol zu Anfang des 18. Jahrhunderts spielt, hat hochergreifende Szenen.

Der Dichter schildert die Herzensfreundschaft Max Emanuel II. mit seinem Generalissimus Graf Arco, die aber durch Intriguen zum Tode des letzteren führt.

Für obige Novität — allen Bühnen aufs wärmste empfohlen — bitte ich um Ihre thätigste Verwendung.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Potsdamerstraße 82,
im Februar 1890.

Ulrich Kracht.

[6505] Für die Zeit

des Oberammergauer Passionspiels

vom 26. Mai bis zum 28. September

empfehlen wir und steht à cond. zu Dienst:

Dubbers, W., das Oberammergauer Passionspiel nach seiner geschichtlichen, künstlerischen, ethischen u. kulturhistorischen Bedeutung. Preis 3 M.

Frankfurt a. M., 10. Februar 1890.

Seyder & Zimmer.

[8530]

Emile Zolas

neuester Roman

Die Bestie im Menschen.

gelangt soeben zur Veröffentlichung in der neuen Wochenschrift:

Freie Bühne für modernes Leben

Herausgegeben

von

Otto Brahm.

Berlin W.

S. Fischer, Verlag.

[8395] Nach Empfang von Remittenden-Exemplaren sind wir in der Lage, trotz des großen Absatzes zu Weihnachten jetzt auch à cond. zu liefern das im Dezember v. J. erschienene, von der Presse durchweg äußerst günstig besprochene Buch:

Des

Weltumseglers Heimath.

Kulturhistorische Erzählung

von

Gustav und Ina von Buchwald.

332 S. Brosch. 5 M; geb. 6 M.

Das Werk beruht auf gründlichem Studium derjenigen Zeit, in der die Reformation in Mecklenburg einzudringen begann, der Mitte des 16. Jahrhunderts, und stellt sich somit seinem ganzen Charakter nach in die Reihe der Schöpfungen Freytags, Dahns, Ebers' u. a. m. Wie es von dem gelehrten Verfasser selbstverständlich ist, werden die damaligen Verhältnisse Mecklenburgs, besonders die Stellung des mecklenburgischen Adels mit Klarheit und Anschaulichkeit geschildert; auch die Personen tragen nicht nur das Gewand des Reformationsjahrhunderts, sondern reden und handeln so, wie es jener rauhen und berben Zeit angemessen ist. Im ganzen stellen sich aber die Verfasser zu ihrem Vortheile eher zu Freytag, als zu den andern genannten Dichtern. Auf dem geschichtlichen Hintergrunde spielen sich zwei Herzenserlebnisse ab, doch so, daß stets dem Weltumsegler als dem Haupthelden, um den sich alles gruppiert, das Hauptinteresse gewahrt bleibt. Als besonders gelungen, anschaulich und kulturhistorisch wichtig müssen hervorgehoben werden die Schil-

derungen des Kampfes mit dem Seeräuber Martin Becklin, des Festes beim Herzog Heinrich, der Rainacht. So ist das Buch als eine erfreuliche Erscheinung auf dem Büchermarkte zu begrüßen; es bietet in dichterischer Abrundung und phantastischer Ausfüllung ein treues Bild der Reformationszeit und erschließt auch dem Laien ein Verständnis der Leute und Dinge jener Zeit.

Neustrelitz, Februar 1890.

Varnewitzsche Hofbuchhandlung.

8033] In meinem Verlage erschien in zweiter verbesserter Auflage:

M. Seamer,

Shakespeare's Stories.

Für Schulen bearbeitet und mit Anmerkungen versehen.

Von

Dr. Heinrich Saure,

Direktor der Viktoriaschule in Breslau.

Copyright Edition.

== **Zweite Auflage.** ==

gr. 8^o. VIII und 148 Seiten.

1 M 50 J ord., 1 M 15 J no.

Ganzkaliko-Einband à 20 J bar.

„Seamer's stories“ sind bereits in 62 Städten eingeführt. — Ich bitte auch à cond. zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Berlin, 24. Februar 1890.

F. A. Herbig.

[7991] Soeben erschien:

Verzeichniss

der

Bücher- u. Karten-Sammlung

des

Reichs-Postamts.

In zwei Bänden.

Band I: Bücher. — Band II: Karten.

Preis 12 M 50 J (10 M 50 J no. bar).

Die Bibliothek des Reichs-Postamts ist, was das Gebiet der Litteratur des Verkehrs-wesens betrifft, vielleicht die vollständigste, die überhaupt vorhanden. Aber auch Erdbe-schreibung u. Völkerkunde, Geschichte, Gewerbe- u. Baukunde, Staatswissen-schaft, Sprachenkunde sind gut vertreten, und gewiss wird manchem der soeben vollstän-dig gewordene Katalog willkommen sein. Ich bitte Ihren Bedarf bar zu verlangen.

Berlin, Februar 1890.

Julius Springer.

